

Wichtiges

Die Stadtmissionsgemeinde Berlin-Karow ist eine von 20 Stadtmissionsgemeinden in unserer Stadt. Als freies Werk innerhalb der evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg und der schlesischen Oberlausitz ist die Berliner Stadtmission rechtlich eigenständig und besteht als Verein. Die Berliner Stadtmission leistet missionarische und diakonische Großstadtarbeit. Die Berliner Stadtmission finanziert ihre Arbeit aus Spenden.



Bitte unterstützen Sie unsere Arbeit!

Spendenkonto: Berliner Stadtmission
Kontonummer: 31 555 00 –
Bankleitzahl: 100 205 00 Bank für Sozialwirtschaft
Verwendungszweck: Gemeinde Karow
oder Sie unterstützen unseren Bau!
Spendenkonto: Berliner Stadtmission
Kontonummer: 5111
Bankleitzahl: 100 205 00 Bank für Sozialwirtschaft
Verwendungszweck: Gemeindehof Karow –
BauBesuchen Sie unseren Gemeindehof in:
Alt Karow 8- 9, 13125 Berlin,
Telefon: 030 – 94 32 074
oder besuchen Sie uns im:
Internet: www.gemeindehof.de
E-Mail: gemeinde-karow@berliner-stadtmission.de
Pfarrer: Gerhard Witte

www.Gemeindehof.de

Unsere Gottesdienste

im Februar 2011:

Auch die Schöpfung wird frei sein von der Knechtschaft der Vergänglichkeit zu der herrlichen Freiheit der Kinder Gottes.

Römer 8,21

06.02. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**

Predigt: Gerhard Witte

13.02. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**

Predigt: Gerhard Witte

20.02. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**

Predigt: Gerhard Witte

27.02. - 16:00 Uhr **Gottesdienst**

Predigt: Gerhard Witte

im März 2011:

Bei Gott allein kommt meine Seele zur Ruhe; denn von ihm kommt meine Hoffnung.

Psalms 62,6

06.03. - 10:30 Uhr **Festgottesdienst** in der Reformationskirche in Moabit anlässlich des 134. Geburtstags der Berliner Stadtmission

Predigt:

Gleichzeitig findet ein Kindergottesdienst statt für Kinder von 3- 12 Jahren

In unserer Gemeinde findet kein Gottesdienst statt!!!

13.03. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**

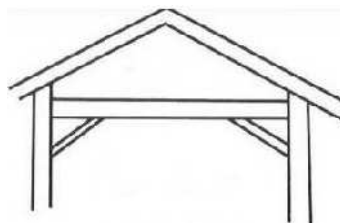
Predigt: Gerhard Witte

20.03. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**

Predigt: Gerhard Witte

27.03. - 10:30 Uhr **Gottesdienst**

Predigt: Gerhard Witte



Wir laden herzlich ein mit uns gemeinsam Gottesdienst zu feiern!

Gemeindebrief der Berliner Stadtmission in Karow



Ausgabe:

Februar 2011 / März 2011

„Suchet der Stadt Bestes und betet für sie zum HERRN.“

Jeremia 29,7

Informatives

Am **22. Februar 2011 um 20:00 Uhr**
Frauenabend in der Gemeinde Blankenburg

Am **24. Februar 2011 um 19:00 Uhr**
Männerabend
Thema: Jahreslosung

Am **05. März 2011 von 14:00 bis ca. 18:00 Uhr**
Gemeindeversammlung
Wir treffen uns als Menschen, die sich von Gott angesprochen fühlen oder andere kommen zu uns und suchen neue Anstöße für ihr Leben. In diesem spannenden Miteinander von Christen und „Heiden“ wollen wir gemeinsam überlegen,
- was wir in der Gemeinde suchen
- was wir finden und
- was wir einbringen können.

Am **6. März 2011** **Stadtmissions Jahresfest**
anlässlich des 134. Geburtstag
um 15:00 Uhr in der Reformationskirche in Moabit.
Gleichzeitig findet ein Kindergottesdienst statt für Kinder von 3- 12 Jahren.
Bei uns in der Gemeinde findet kein Gottesdienst statt!!!

Am **13. März 2011** nach dem Gottesdienst ist unsere **Ältestenwahl**.

Vom 18. März bis 20. März findet unsere **Frauenrüste** in Gussow statt.
Thema: „Das kann doch nicht so bleiben“
Diese Rüste ist ausschließlich nur für Frauen der Gemeinden Blankenburg und Karow!

Im März beginnt unser Trödel & Cafe statt. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

Am **24. März 2011 um 19:00 Uhr Männerabend**

Am **29. März 2011 Frauenabend** (in Karow?)

Hier kann man mitmachen:

Gottesdienst
Jeden Sonntag 10:30 Uhr

Jungschar
(ab 6 Jahre)
Jeden Montag 17:00 Uhr

Frauenfrühstück
Jeden Mittwoch 09:00 Uhr

Gesprächskreis
(für Erwachsene, ab ca. 25 Jahre)
Jeden 1. u. 3. Dienstag 19:30 Uhr

Krabbel-Gruppe
(für Eltern mit Kindern im Krabbelalter)
Jeden Donnerstag 10.00 Uhr

Männerabend
Jeden letzten Donnerstag im Monat 19:00 Uhr

Frauenabend
Jeden letzten Dienstag im Monat 20:00 Uhr
Standort bitte entnehmt der Einladungen, weil dieser wechselt!
(Gemeinde Blankenburg- Gemeinde Karow)

Liebe Gemeinde und Freunde

Vom 21.-23. Januar 2011 war in Gussow wieder die alljährliche Männerrüste. Inzwischen schon die 26. Es ist einfach mal gut aus dem Alltag heraus zu kommen und gleichzeitig über ganz „alltägliche“ Fragen nachzudenken. <unser Thema: „Unser tägliches Brot, gib uns heute-... der Mensch lebt nicht vom Brot allein.“

Ein Spannungsbogen vom Alltäglichen bis zum Besonderen.

Täglich- was ist das alles?

Martin Luther im kleinen Katechismus schreibt: „Alles, was Not tut für Leib und Leben, wie Essen, Trinken, Kleider, Schuh, Haus, Hof, Acker, Vieh, Geld, Gut, fromme Eheleute, fromme Kinder, fromme Gehilfen und treue Oberherren, gute Regierung, gut Wetter, Friede, Gesundheit, Zucht, Ehre, gute Freunde, getreue Nachbar und des gleichen.“

Das haben wir uns am Samstagvormittag deutlich gemacht. Am Samstagnachmittag und am Sonntag haben wir uns durch Spielszenen und verschiedenen Gesprächsmethoden bewusst gemacht, dass wir eben nicht nur davon Leben, was wir uns besorgen und erarbeiten können. Es ist ein Geschenk, dass in unsere Hände gelegt ist und das wir bearbeiten können und dabei nicht vergessen, von wem wir dieses Geschenk bekommen. Bei diesem „frommen“ Thema war es natürlich auch wieder so, dass auch Teilnehmer, die nicht diesen Bezug herstellen konnten, trotzdem sehr aktiv bei allen Gesprächen dabei waren. Gute Gemeinschaft ist eben auch ein Geschenk Gottes.

Am Samstagabend gab es römische Gladiatorenkämpfe und wir konnten herzlich über andere und über uns selbst lachen und bei 24 Männern gab es viel zu lachen. Einen ganz besonderen Dank gilt meinen Kollegen Manfred Herbrechtsmeier, der einfach oft die richtigen Worte findet.

Ich wünsche allen unseren Lesern eine gesegnete Zeit. Besuchen Sie uns in unseren Gemeindestunden!

Ihr

Pfarrer